



Christian Huber

Solange ein Streichholz brennt

Roman

Zwei Welten. Ein Moment. Alles ändert sich.

Bohm lebt seit fünf Jahren auf der Straße. Wie er aus seinem früheren Leben gerutscht ist, darüber schweigt er. Er besitzt so gut wie nichts. Einen alten Rucksack. Geschnitzte Holzmäuse. Einen Brief, den er nicht öffnen will. Mit seinem Hund Fox kämpft er sich durch die Tage und Nächte.

Hat jemand eine Chance auf die Liebe, der keine Chance im Leben hat?

Die junge, einst aufstrebende Fernsehjournalistin Alina steckt fest. Im Job und in der Angst zu scheitern. Ihre letzte Chance auf eine TV-Karriere scheint eine Reportage über das Leben auf der Straße zu sein.

Alina findet Bohm.

»Der Wind fegte über den Markt. Die Plane des Pavillons nebenan, an dem jemand Kerzen verkaufte, blähte sich auf, dass das Gestänge der Konstruktion schwankte. Unterdessen war eine junge Frau herangetreten. Braune Locken, ein teuer aussehender Mantel. Augenringe, die durch ihr Make-up schimmerten. Sie beugte sich vor, griff sich eine von Bohms Holzmäusen und legte sie wieder zurück. Dabei streifte ihr Blick den von Bohm für den Bruchteil einer Sekunde.«

Plötzlich ist da etwas zwischen ihnen. Etwas, das nicht sein kann. Und ein Geheimnis, das ans Licht drängt.

Christian Hubers mitreißende Liebesgeschichte über soziale Grenzen hinweg. Ein bewegender Roman über Schuld und Vergebung, über Liebe und Flucht. Und über die Kraft eines einzigen Moments, der so viel erzählen kann wie ein ganzes Leben.

Mit Playlist als Soundtrack zum Buch!

Bereits gelesen, bereits begeistert:

»Das ist anders. Vor allem ist es anders gut! Ich war direkt gefangen und konnte nicht mehr aufhören zu lesen!« CHRISTOPH KRAMER

»Man lacht, weint, fühlt und liebt mit. Lesen Sie diese außergewöhnliche Love-Story!« LEON WINDSCHEID

»Ein Buch, als würde man einem anderen Leben zuhören. Einem, das sonst kaum zu Wort kommt. Große Empfehlung.« LAURA LARSSON

Christian Huber
Solange ein Streichholz brennt
Roman

Originalausgabe Ebook
352 Seiten

ISBN: 978-3-423-44920-5
EUR 19,99 [DE]
ET 26. März 2026

»Keine typische Großstadt-Romanze, sondern eine echte Geschichte, die einen einsaugt.« TAHSIM DURGUN

»Ein Porträt zweier Welten voller Abgründe, Selbstzweifel und Liebe. Zwei Menschen, die sich und uns ganz nahestehen.« JOY DENALANE



© Philipp Gladsome

Autor*in

Christian Huber

Christian Huber, geboren in Regensburg, schreibt für Print, Online, Fernsehen und die Bühne. Mit dem Team von Jan Böhmerrmanns »Neo Magazin Royale« wurde er u. a. für die Goldene Kamera und den Deutschen Comedypreis nominiert. Sein Podcast »Gefühlte Fakten« zählt zu den beliebtesten Deutschlands. Sein Roman »Man vergisst nicht, wie man schwimmt« eroberte sofort die Bestsellerlisten. Der Autor lebt in Köln.

Pressestimmen

»Solange ein Streichholz brennt« ist Christian Hubers ehrlichstes Buch. Er schreibt über komplexe Figuren, auch die Männerfiguren zeigen mehr emotionale Facetten als nur Wut und Grant.«

BR24 , Kathrin Hasselbeck, 26. März 2026

»Mitreißende Liebesgeschichte über soziale Grenzen hinweg. Ein bewegender Roman.«

Event Magazin, Jessica Gartzke, 26. März 2026

»Dieses Buch ist ein Zaubertrick.«

Kölner Stadt-Anzeiger, Kerstin Meier, 28. März 2026

»Das Buch berührt mich sehr. (...) Allen dringend ans Herz gelegt.«

Apokalypse & Filterkaffee Podcast, Micky Beisenherz, 11. April 2026

»Solange ein Streichholz brennt« ist das ideale Buch für alle, die eine ganz außergewöhnliche Liebesgeschichte lesen wollen. Ich habe auf jeder Seite gelacht, geweint und gehofft.«

BR Fernsehen, Wir in Bayern, Sabine Abel, 14. April 2026

»Eine wendungsreiche, berührende Liebesgeschichte.«

Der Spiegel, 17. April 2026

»Eine wendungsreiche, berührende Liebesgeschichte.«

Der Spiegel, 18. April 2026

»Wirklich ein sehr, sehr gutes Buch.«

, Tommi Schmitt, 21. April 2026

»Feinfühlig und gleichzeitig mit dem Mut zu brachialer Ehrlichkeit erzählt Huber von Gefühlen, die nicht sein dürfen - und davon, wie schnell ein Leben entgleiten kann.«

Brigitte, 30. April 2026

»Erfrischend und lebensnah.«

kulturtipp, Deborah von Wartburg, 1. Juni 2026

»Keine typische Liebesgeschichte ... die Emotionen fahren Achterbahn, bis am Ende klar wird, wovor Bohm davongelaufen ist. Das ist ungemein spannend, hat ein bisschen was von einem modernen Märchen, man kann sich keineswegs sicher sein, dass es gut ausgeht ... Christian Huber ist ein sehr feiner Beobachter.«

WDR 2, Christine Westermann, 23. März 2026

Autor*in Christian Huber bei dtv

- Solange ein Streichholz brennt, Hardcover, ISBN: 978-3-423-28540-7
- Solange ein Streichholz brennt, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-3757-0
- Man vergisst nicht, wie man schwimmt, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-2271-2
- Man vergisst nicht, wie man schwimmt, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21856-6